

STADT WAIBLINGEN  
MITTEILUNGSBLATT DER  
ORTSCHAFTSVERWALTUNG

# HEGNACH

# Aktuell



Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 40  
1. Oktober 2015

Ganz **NEU**: Ab dem 1. Sonntag im Oktober <4.10.2015, 1.11.2015, 6.12.2015>

Ab 13  
Jahren

## Seite 2

Amtliche  
Bekanntmachungen

## Seite 4

Bereitschaftsdienste

## Seite 7

Kulturelles

## Seite 9

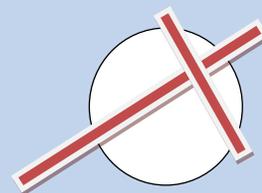
Kirchen

## Seite 11

Vereine

Ich habe **DICH** gewählt

-Gott



Nun hast **Du** die Wahl!

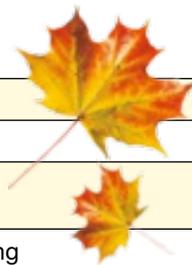
spiritime

**GEMEINSAM**: singen, beten, von Gottes Wort hören, Gemeinschaft erleben

Jeden ersten Sonntag im Monat um **19 Uhr**

Ev. Paulusgemeindezentrum

**Veranstaltungen im Oktober 2015**



03.10.2015			SAV	Tageswanderung
04.10.2015	15.00 Uhr	Ev. Gemeindezentrum	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Erntedankcafé
04.10.2015	14.30 Uhr	Gemeindesaal Hainbuchenstraße	Kath. Kirchengemeinde Hegnach	Gemeindefest
04.-09.10.15			SAV	Mehrtageswanderung
06.10.2015	14.30 Uhr	St. Maria Neustadt	Landfrauenverein Hegnach	Besuch des Ernte-Dank-Teppichs St. Maria
07.10.2015			SAV	Seniorenwanderung
10.10.2015	13.30 Uhr	Hartwaldhalle	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Kinderkleiderbasar
16.-18.10.15		Feuerwehrhaus	Freiwillige Feuerwehr Hegnach	Feuerwehr- Kirbe
17./18.10.15		Reitanlage	Reitergemeinschaft	Hegnacher Herbst-Reitturnier
17.10.2015			Tennisverein Hegnach	Herbstwanderung/-ausflug
18.10.2015	16.00 Uhr	Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Zwergenkirche
21.10.2015			SAV	Seniorenwanderung
22.10.2015	15.00 Uhr	Vortragsraum Volksbank	Landfrauenverein Hegnach	Vortrag: Der Beckenboden im Alltag
24.10.2015	09.00 Uhr	Ev. Gemeindezentrum	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Frauenfrühstück
25.10.2015	17.00 Uhr	Hartwaldhalle	SAV	Herbstauftakt
27.10.2015	14.30 Uhr	Ev. Gemeindezentrum	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Treff am Dienstag: Vortrag

**Ortsbücherei Hegnach**



**Liebe Kinder:**

Am Donnerstag, den 01. Oktober 2015 heißt es wieder **Ohren auf – Wir lesen vor**  
 Frau Dannenbauer liest **um 16.30 Uhr** in der Ortsbücherei Geschichten und Gedichte zum Thema: „*Märchen*“ vor.  
 Eingeladen sind alle Kinder von 5-8 Jahren  
 Dauer: ca. 30-45 Min.  
 Die Öffnungszeiten der Ortsbücherei Hegnach:  
**Dienstag von 10 – 12 Uhr**  
**Donnerstag von 16 – 19 Uhr.**

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Altersjubilare**



- 01.10.2015**  
Ronald Walter Rommel, Haldenäcker 22 zum 72. Geburtstag
  - 02.10.2015**  
Sigrid Margarete Beuter, Aldinger Str. 43 zum 80. Geburtstag
  - 03.10.2015**  
Egon Gerhard Bräutigam, Ossweiler Weg 38 zum 85. Geburtstag
  - 05.10.2015**  
Gerhard Friedrich, Hohenackerstr. 54 zum 77. Geburtstag  
Werner Georg Kirchner, Neckarstr. 32 zum 71. Geburtstag
- Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.**

**Kostenlos - nicht wertlos**

An die  
 Ortschaftsverwaltung Hegnach  
 Hauptstraße 64  
 71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....  
 .....  
 .....

Meine Telefonnummer :.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name: .....

.....

Straße und Hausnummer: .....

Postleitzahl und Ort:.....

**Bitte hier ausschneiden** .....

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.  
 Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

**Folgender gebrauchsfähiger Gegenstand wird kostenlos angeboten:**

1 Brotbackautomat

Telefonnummer: 0171 6913777

**Die Abfall-Ecke der AWG  
Tipps und Infos zum Thema Abfall**



**Waiblingen-Teilorte**

Oktober 2015					
alle Restmüll-Container (770/1100 Liter)	Fr, 2.10		Fr, 16.10		Fr, 30.10
Restmüll-Container (770/1100 Liter), wöchentl. Leerung	Fr, 2.10	Fr, 9.10	Fr, 16.10	Fr, 23.10	Fr, 30.10
alle Restmülltonnen					Di, 27.10
Restmülltonnen mit 2-wöchentl. Leerung			Di, 13.10		Di, 27.10
Biomüll		Di, 6.10	Di, 13.10	Di, 20.10	Di, 27.10
Gelbe Tonne, Hegnach		Mi, 7.10			
Gelbe Tonne, Hohenacker, Neustadt	Mo, 5.10				
Gelbe Tonne, Beinstein		Do, 8.10			
Gelbe Tonne, Bittenfeld				Mo, 19.10	
Altpapiertonne, Bittenfeld, Hohenacker				Mo, 19.10	
Altpapiertonne, Hegnach, Neustadt				Di, 20.10	
Altpapiertonne, Beinstein		Mi, 7.10			

**AWG Service-Telefon:**

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaftsgesellschaft unter den Telefonnummern 0 71 51 / 501 95 35 und 501 95 38 beantwortet. Anfragen per Telefax sind unter 0 71 51 / 501 95 50 möglich.

E-Mail: [info@awg-rems-murr.de](mailto:info@awg-rems-murr.de)

Internet: <http://www.awg-rems-murr.de>

**Häckselplatz Waiblingen am Tag der Dt. Einheit geschlossen**

**Sonderöffnung am 2. Oktober**

Am Samstag, 3. Oktober bleibt der Häckselplatz in Waiblingen wegen des Feiertags geschlossen. Seitens der AWG wird darauf hingewiesen dass ausnahmsweise freitags, am 2. Oktober Grüngut angeliefert werden kann. Geöffnet hat der Häckselplatz von 12 bis 16 Uhr.

Auf dem Häckselplatz wird Grüngut bis zu einer Menge von 2 m<sup>3</sup> kostenlos angenommen. Für Mehrmengen werden 4,50 Euro je m<sup>3</sup> berechnet. Nicht angeliefert werden können Erde oder Wurzelstümpfe. Diese nehmen die Deponien im Kreis gegen Zahlung einer Gebühr an oder können über private Firmen entsorgt werden.

**Noch Fragen?** Die Abfallberatung der AWG gibt unter 07151/501-9535 gerne Auskunft.

**Bürgerbüro im Rathaus**

**Geschlossen am Feiertag**

Das Bürgerbüro im Rathaus Waiblingen ist am „Tag der Deutschen Einheit“, Samstag, 3. Oktober 2015, geschlossen. Von Montag, 5. Oktober, an gilt wieder der übliche Service, für den auch digital Termine gebucht werden können: unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), „Schnell gefunden“, „Onlineterminvereinbarung“ kann beispielsweise für einen Reisepass oder eine Meldebescheinigung ein Termin vereinbart werden. Die Mitarbeiterinnen für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger sind ansonsten zu den üblichen Öffnungszeiten persönlich zu erreichen: montags, dienstags und freitags von 8.30 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs von 7.30 Uhr bis 13 Uhr, donnerstags von 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr und samstags von 9 Uhr bis 12 Uhr; Telefon 07151 5001-111, E-Mail: [buergerbuero@waiblingen.de](mailto:buergerbuero@waiblingen.de). Die Postanschrift lautet: Stadt Waiblingen, Bürgerbüro, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen.

**Feiertag am 3. Oktober**

**Kein Ersatztermin für Wochenmarkt**

Der Feiertag „Tag der Deutschen Einheit“ am 3. Oktober fällt 2015 auf einen Samstag. Wie die Abteilung Ordnungswesen der Stadt Waiblingen mitteilt, gibt es für den Wochenmarkt keinen Ersatztermin.

**Mitteilungen der Stadt Waiblingen**

**„Tag der Deutschen Einheit“**

**Rathäuser werden beflaggt**

Am „Tag der Deutschen Einheit“, Samstag, 3. Oktober 2015, werden auch in Waiblingen die Rathäuser in der Kernstadt und den Ortschaften beflaggt. Der 3. Oktober wurde 1990 im Einigungsvertrag zum gesetzlichen Feiertag bestimmt.



**Verlagstipps:**

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

## Bereitschaftsdienste

### Wichtige Notrufe

	Tel.
Überfall, Verkehrsunfall	<b>110</b>
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	<b>112</b>
Rettungsdienst/Notarzt	<b>112</b>
Krankentransport	<b>19222</b>
Malteser Hilfsdienst e.V.	<b>93933-0</b>
Kreiskrankenhaus Waiblingen	<b>5006-0</b>
Landespolizei-posten Hohenacker	<b>82149</b>
Polizeirevier Waiblingen	<b>950-0</b>
Telefonseelsorge evang.	<b>0800-1110111</b>
Telefonseelsorge kath.	<b>0800-1110222</b>
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	<b>0177 3590902</b>

### Ärztlicher Notfalldienst

**Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:**

Waiblingen-Teillorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)

**18 - 7 Uhr** **Tel. 01805 0112061**

**Für diese Bereiche wird am Wochenende** der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

#### Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen

einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, Samstags, Sonntags und Feiertags von 8 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorn-dorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht.

**Zentrale Rufnummer 07151 906090**

**Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!**

#### Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung

**Tel. 01805 557890**

#### Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

**19 - 8 Uhr** **Tel. 01805 0112089**

#### Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste Chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

#### Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr  
Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

**Tel. 0711 7877744**

### Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:

**Tel. 01805 003656**

### Augenärztlicher Notfalldienst

jeweils von 8 bis 8 Uhr

**Tel. 01805 284367**

oder **01805/AUGEN SOS**

### Bitte vollständige Rufnummern wählen!

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

### Apotheken

#### Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:  
Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833

SMS: „apo“ an 22833

#### Von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr

##### Donnerstag, 01.10.2015

Engel-Apotheke, Waiblingen, Danziger Platz 1, Tel. 53131  
Apotheke Berglen, Berglen-Oppelsbohm, Beethovenstr. 29,  
Tel. 07195/74759

##### Freitag, 02.10.2015

Apotheke Friedrich, WN-Bittenfeld, Schillerstr. 58,  
Tel. 07146/873000

Apotheke am Rathaus, Winnenden, Torstr. 9,  
Tel. 07195/60986

##### Samstag, 03.10.2015

Schloss-Apotheke, Weinstadt-Großheppach,  
Prinz-Eugen-Platz 3, Tel. 603362  
Spiess'sche Apotheke, Weinstadt-Endersbach,  
Strümpfelbacher Str. 29, Tel. 609005

##### Sonntag, 04.10.2015

Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller, Waiblingen,  
Bahnhofstr. 25, Tel. 55027

Apotheke Berglen, Berglen-Oppelsbohm, Beethovenstr. 29,  
Tel. 07195/74759

##### Montag, 05.10.2015

Adler-Apotheke, Kernen i. Remstal-Rommelshausen,  
Fellbacher Str. 1, Tel. 41556

Apotheke am Kronenplatz, Winnenden, Marktstr. 1,  
Tel. 07195/92340

##### Dienstag, 06.10.2015

Römer Apotheke Mache, Kernen i. Remstal-Rommelshausen,  
Karlstr. 8, Tel. 910900

##### Mittwoch, 07.10.2015

Remspark-Apotheke, Waiblingen, Ruhrstr. 5, Tel. 565656  
Apotheke im Schelmenholz, Winnenden-Schelmenholz,  
Theodor-Heuss-Platz 4, Tel. 07195/919990

**Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Aus-hänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!**

### Weitere Hilfsdienste

#### Diakoniestation Waiblingen

Internet: [www.diakoniestation-waiblingen.de](http://www.diakoniestation-waiblingen.de)

E-Mail: [info@diakoniestation-waiblingen.de](mailto:info@diakoniestation-waiblingen.de)

#### Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen.  
Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeant-worter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter  
Tel. 07151 502535 erreichbar.

**Alexanderstift:** Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13,  
Tel. 07151/98145-0

#### Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

## OB-Sprechstunde am 7. Oktober

Oberbürgermeister Andreas Hesky bietet Waiblingerinnen und Waiblingern die Möglichkeit, ihre Anliegen direkt mit ihm zu besprechen. Die Bürgersprechstunde ist im Zimmer des Oberbürgermeisters im Rathaus, Kurze Straße 33, Ebene 4, Zimmer 402, geplant, diesmal am Mittwoch, 7. Oktober 2015, in der Zeit von 14 Uhr bis 16 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; für jeden ist eine Zeitdauer von etwa zehn Minuten vorgesehen. Falls Anliegen in der Sprechstunde nicht sofort geklärt werden können, erhalten die Bürgerinnen und Bürger anschließend eine Nachricht.

## Veranstaltungen zum Weltmädchentag

### Trickfilm-Workshop und Selbstbehauptungs-Seminar: noch Plätze frei

Wer schon immer mal wissen wollte, wie das geht, einen Trickfilm zu machen, hat die Gelegenheit es auszuprobieren. „Mädchenpower“ ist das Thema, zu dem sich die Mädchen einen lustigen Dreh zum Weltmädchentag ausdenken. Das Ergebnis dieses Workshops ist dann am 11. Oktober 2015 in der Villa Roller zu sehen. Der Workshop „Trick it!“ war für Mädchen von zehn Jahren an und war am Samstag 26. September, von 10 Uhr bis 16 Uhr in der Kunstschule Unteres Remstal, Weingärtner Vorstadt 14 in Waiblingen.

Speziell für Mädchen zwischen 14 Jahren und 16 Jahren bietet das Polizeipräsidium Aalen in Kooperation mit der Initiative Sicherer Landkreis Rems-Murr ein Selbstbehauptungsseminar an: am Freitag, 9. Oktober, von 15 Uhr bis 18 Uhr und am Samstag, 10. Oktober, von 10 Uhr bis 16 Uhr (Samstag mit Mittagspause) zeigen erfahrene Trainerinnen und Trainer der Polizei Gefahren- und Konfliktsituationen auf. Gemeinsam mit den Mädchen werden Lösungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung ihrer eigenen Fähigkeiten erarbeitet und anschließend in Rollenspielen geübt. Ebenso werden einfache, aber wirkungsvolle Abwehrtechniken gezeigt und trainiert. In verschiedenen Modulen werden folgende Themen behandelt: „Anmache – Übergriffe – sexuelle Gewalt“, „Körpersprache – Selbstbehauptung – Selbstverteidigung“ und „Beratung – Hilfe – Anzeige“. Veranstaltungsort ist das Polizeirevier Waiblingen, Großer Lehrsaal (3. Stock), Alter Postplatz 20 in Waiblingen.

Eine Anmeldung wird bis 1. Oktober bei Gabi Weber, Beauftragte für Chancengleichheit der Stadt Waiblingen, Telefon 07151 5001-238, oder per E-Mail an [chancengleichheit@waiblingen.de](mailto:chancengleichheit@waiblingen.de). Die Teilnahme ist kostenlos.

Beide Veranstaltungen gehören zur Reihe des Weltmädchentags 2015, der am Sonntag, 11. Oktober, in der Villa Roller mit einer Vernissage und einem Mädchenflohmarkt gefeiert wird. Weitere Informationen, zur Veranstaltungsreihe finden Interessierte auf der Homepage der Stadt Waiblingen [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de) und auf [www.villa-roller.de](http://www.villa-roller.de).

## Auf dem Glemstalmühlenradweg

... werden die KulTourRadler des Waiblinger Stadt seniorenrats am Mittwoch 7.10.2015 unterwegs sein. Von Leonberg führt entlang der Glems ein wunderschöner Radweg bis nach Unterriexingen. Und von dort geht es weiter auf dem Entzlaradweg nach Bietigheim. Dabei passieren wir Ditzingen, Schwieberdingen und Markgröningen. In Höfingen werden wir wahrscheinlich einen Einkehrschwung machen. Um den Genuß der Tour zu steigern, starten wir bereits an der Universität in Vaihingen. Die Strecke geht auf Nebenwegen ohne Autokontakt nur bergab. Weglänge bis Bietigheim ca 55km.

Achtung! Wichtig!

Wir starten ab Bahnhof Waiblingen mit der S-Bahn nach Vaihingen **um 10.00 Uhr**.

Damit wir uns ggf. auf mehrere Züge verteilen können, empfiehlt es sich bereits früher da zu sein, so dass eine erste Gruppe schon um 9.40 Uhr fahren kann.

Weitere Infos - insbesondere auch bei kritischer Wetterlage - erhalten Sie bei Gunter Metzler (07151/28912).

## Mobil in jedem Alter

### Rollator-Training am Postplatz/Karo Waiblingen

Der Stadt seniorenrat Waiblingen bietet mit den Partnern Fa. Dannemann, Fa. Gunser und der Polizei ein kostenloses Rollator-Training auch in Waiblingen an.

Am Mittwoch, dem 14. Oktober 2015, können sich ab 14:00 Uhr Interessierte am Postplatz oder KARO Waiblingen hierzu treffen. Es gibt drei Stationen zum Training:

(Bitte eigenen Rollator mitbringen)

Station 1: Mit dem Rollator im Bus unterwegs

Station 2: Sicher unterwegs - Rollatorparcours

Station 3: Rollator im Alltag.

Nach dem Training sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Anmeldungen werden nur telefonisch zwischen dem 08. und 13. Oktober entgegen genommen.

**Heide Hofmann: Tel. 07151-58530**

Interessenten aus den Ortschaften werden kostenlos abgeholt und wieder zurück gebracht. Die Abfahrtszeiten können dem Flyer entnommen werden. Die Flyer sind erhältlich im Forum Mitte, Forum Nord, Stadtteilbüro Waiblingen-Süd und in allen Rathäusern der Ortschaften.

**Mittwoch, 14. Oktober 2015**

Vor dem Karo am alten Postplatz



**Wir holen Sie ab!**

### Die Buslinie „Rollatortraining“ hält an folgenden Haltestellen:

Beinstein, Rathaus	13:00 Uhr
Bittenfeld, Am Zipfelbach	13:15 Uhr
Hohenacker, Ortsmitte	13:25 Uhr
Neustadt, Rathaus	13:30 Uhr

Wenn vorhanden, bitte eigenen Rollator mitbringen!

Die Teilnahme ist kostenlos!

### Anmeldung:

Ab Donnerstag, dem 8.10.2015 bis Dienstag, dem 13.10.2015  
Nur telefonisch bei H. Hofmann

**Tel 07151/58530**

### Veranstalter: Stadt seniorenrat

In Zusammenarbeit mit der Polizei und den Firmen Gunser und Dannemann

### Warum ein Aktionstag in Waiblingen?

Der Rollator ist von den meisten geliebt, von den anderen geächtet. Er zeigt meinen Mitmenschen deutlich, dass meine Belastbarkeit beim Gehen und Stehen nicht mehr so ist wie früher. Dies macht sich zuerst im Alltag bemerkbar. Längere Spaziergänge, Einkaufen oder Besuche bei Freunden werden aus Angst vor möglichen Stürzen und oft schmerzhaften Verletzungen seltener.

Hier könnte ein Rollator, richtig eingesetzt, helfen die eigene Mobilität erheblich zu verbessern. Der Rollator ist ein Multifunktionsgerät: er ist Fitnessstudio, Gehhilfe, Transport- und Sitzmöglichkeit in einem. Fahrten in die Stadt werden mit dem Bus werden wieder problemlos möglich.

Zum Aktionstag sind Betroffene und Angehörige herzlich eingeladen. Fachleute beantworten Ihre Fragen und zeigen Ihnen:

- wie man in den Bus ein- und aussteigt und wo die sichersten Plätze sind.
- wie man Hindernisse wie Treppen, Bordsteine, Steigungen, Türen u.a. spielend meistert.
- wie sich die Krankenkassen an einem Rollator beteiligen.
- wie man bei Nacht oder Regen sicher unterwegs ist.
- die richtige Einstellung für meinen Rollator.
- wie man den Rollator im Kofferraum unterbringt.

**Programm**

Bis 14.00 Uhr Anfahrt mit dem Sonderbus oder durch eigenen Fahrdienst  
**14:15 bis 15:15 Uhr**

**Station I**

Mit dem Rollator im Bus unterwegs (Fa. Dannemann)

**Station II**

Sicher mit dem Rollator unterwegs (Polizei)  
 (Rollatorparcours)

**Station III**

Der Rollator im Alltag (Fa. Gunser)

**Danach allgemeine Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen**

Gegen 16:30 Rückfahrt mit dem Bus

**Wichtig!! Bei Dauerregen fällt die Veranstaltung aus!**

**RemsTOTAL 2016****Die glückliche Gewinnerfamilie steht fest!**

Für das Großevent RemsTOTAL 2016 am 4. und 5. Juni 2016, das über 200 Aktivitäten in 17 Kommunen entlang der Rems von der Quelle bis zum Neckarzufluss vereint, wurde die Remstalfamilie gesucht. Sie präsentiert die Veranstaltung ab sofort in allen Medien.

Familie Holtz aus Schorndorf ist die glückliche Gewinnerfamilie. Sie überzeugte durch die fröhliche und kommunikative Persönlichkeit aller Familienmitglieder über drei Generationen hinweg. Von den beiden Söhnen Lino und Luca, über die Eltern Denise und Ronny bis zu den Großeltern Silvia und Hans-Dieter Sturm, alle sind gespannt und freuen sich, für RemsTOTAL 2016 kräftig Werbung zu machen.

Der 9-jährige Luca liebt Maultaschen und Kartoffelsalat und hat zweimal in der Woche Kung-Fu-Unterricht. Der 3-jährige Lino erzählt, dass er auch bei Regen gerne in den Waldkindergarten geht. „Wir sind eine junge, dynamische, moderne Familie, die stark im Remstal verwurzelt ist“, fasst Frau Holtz zusammen. Herr Holtz hat als Selbständiger die Möglichkeit, sich die Zeit für die Bewerbung von RemsTOTAL 2016 zu nehmen, sei es für das Fotoshooting oder für einen Auftritt bei der Messe CMT.

Oberbürgermeister Matthias Klopfer war sehr erfreut über die Bewerbungen aus dem unteren, mittleren und oberen Remstal. „Der Schulterschluss von 17 Kommunen zu RemsTOTAL 2016 in der vierten Auflage zeigt die Veränderung der Wahrnehmung des Remstals als Ganzes und damit den Erfolg.“ Was waren die Bewerbungskriterien? Klar, sie sollten in einer der 17 teilnehmenden Kommunen entlang der Rems leben. Noch wichtiger aber waren die Verbundenheit mit dem Remstal und die Freude daran, dies anderen zu vermitteln. Vier Familien aus Remshalden, Schorndorf, Plüderhausen und Böbingen wurden zu Hause besucht und interviewt. Anhand der dort entstandenen Kurzfilme hatte die Jury, bestehend aus Andrea Gehrlach, Management Director Stuttgart-Marketing GmbH, Ullrich Villingen, Geschäftsführer Zeitungsverlag Waiblingen, Matthias Klopfer, Oberbürgermeister Stadt Schorndorf und Angela Ehrlich, Projektleitung RemsTOTAL 2016, dann die überaus schwere Aufgabe, sich zu entscheiden. Mehr als eine Stunde wurde diskutiert.

„Mit Familie Holtz haben wir die idealen Sympathieträger für RemsTOTAL 2016 gefunden. Sie vertritt alle Altersgruppen, die wir mit dieser Großveranstaltung ansprechen wollen. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit.“, berichtet Angela Ehrlich, die Projektleiterin.

Familie Holtz ist außerdem der Gewinner des Wochenendes im Landhotel Wental. Auch die anderen drei Familien dürfen sich auf Preise freuen. Das F.3 Freizeitbad in Fellbach, der Indoor-Kletterpark Active Garden in Korb und das Oskar Frech SeeBad in Schorndorf spendeten Familienkarten.

Sie stehen also fest, die Gesichter für RemsTOTAL 2016. Mehr über Familie Holtz und über alle Aktivitäten am Wochenende des 4. und 5. Juni 2016 dann ab Mitte November unter [www.remstotal.de](http://www.remstotal.de). Aktuell wird die Webseite überarbeitet.

**Kinder- und Jugendförderung Waiblingen**

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche

**Jugendtreff Hegnach****Öffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach!**

Es gelten folgende **Öffnungszeiten:**

Montag:	16:00 - 19:00 Uhr	Teenie-Time (10-13 J.)
Dienstag:	geschlossen	
Mittwoch:	17:00 - 19:00 Uhr	Teenie Club (ab 12 J.)
	19:00 - 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Donnerstag:	17:00 - 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Freitag:	18:00 - 22:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)

**Programm des Jugendtreffs Hegnach:**

<b>Mittwoch,</b> <b>07. Oktober 2015</b>	17:00 - 19:00 Uhr	Apfelkuchen
<b>Montags</b>	<b>19:00 - 21:00 Uhr</b> <b>von 16:00 - 19:00 Uhr</b>	Kürbis schnitzen Teenie Time Programm für 10- bis 13-Jährige:
<b>Montag,</b> <b>05. Oktober 2015</b>	16:00 - 19:00 Uhr	Kürbissuppe

**Landratsamt Rems-Murr****Serie: Einbruchsprävention Teil 3****Schlagen Sie Alarm!****Praktische Informationen zu Überfall- und Einbruchmeldeanlagen**

Die Anschaffung einer Alarmanlage kann Gefahren durch Überfälle und Einbrüche minimieren und Haus- und Wohnungsbesitzern ein sicheres Gefühl geben. Je nach Aufgabe spricht der Fachmann von Überfall- oder Einbruchmeldeanlagen (ÜMA/EMA), diese können jedoch auch kombiniert werden.

Zu beachten gilt, dass die Meldeanlagen in der Regel nur als Ergänzung zu mechanischen beziehungsweise baulichen Sicherungseinrichtungen dienen soll und insbesondere die Alarmierung von Sicherheitskräften übernimmt. Die Einbruchmeldeanlage sollte so geplant und installiert werden, dass bei einem Einbruchversuch die Alarmauslösung bereits erfolgt, bevor Einbrecher die anderen Sicherheitseinrichtungen überwunden haben.

Im Folgenden finden Sie hilfreiche Tipps der Polizei, was Sie bei der Planung und Installation einer Alarmanlage beachten sollten:

- Lassen Sie sich durch Fachleute individuell und eingehend über den Aufbau und die erforderlichen Funktionen an eine ÜMA/EMA beraten.
- Achten Sie darauf, dass bei einer Alarmauslösung ein sogenannter „Fernalarm“ an eine Hilfe leistende Stelle (Wach- bzw. Sicherheitsunternehmen) erfolgen sollte.
- Für die Projektierung und Installation der ÜMA/ EMA sollten Sie ein qualifiziertes Errichtungsunternehmen beauftragen – Adressen von geeigneten Unternehmen können Sie bei einer Polizeilichen Beratungsstelle anfordern. Besonders wichtig sind detaillierte Angebote und eine Sicherungskonzeption.
- Vor der Auftragsvergabe sollten Sie sich bestätigen lassen, dass Planung, Geräteauswahl, Installation und Instandhaltung den Vorschriften entsprechen.

- Lassen Sie sich ausführlich von dem Errichtungsunternehmen in die Bedienung Ihrer ÜMA/EMA einweisen.
- Nach Abschluss der Installation sollten Sie sich eine Anlagenbeschreibung nach dem polizeilichen Pflichtenkatalog ausstellen lassen, um bei eventuellen Mängeln einen Rechtsanspruch begründen zu können.
- Zur Sicherheit sollten Sie einen ca. vierwöchigen Probelauf nach Fertigstellung der ÜMA/EMA vereinbaren.
- Stellen Sie sicher, dass die ÜMA/EMA regelmäßig von einem qualifizierten Unternehmen gewartet beziehungsweise instand gehalten wird.

Weiterführende Informationen, Broschüren oder auch kostenlose Beratung erhalten Sie unter [www.haus-der-praevention.de](http://www.haus-der-praevention.de) oder [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de). Auch bei der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Fellbach können Sie sich telefonisch unter (0711) 5772-200, via Fax (07151) 502859-042 oder unter der Postanschrift: Frizstraße 5, 70734 Fellbach informieren.

### Wann und wie dürfen Flüchtlinge arbeiten?

#### Das Landratsamt beantwortet häufig gestellte Fragen / Ausländerbehörde reduziert Erreichbarkeit

Ab wann dürfen Asylbewerber arbeiten?

Asylbewerber dürfen grundsätzlich arbeiten, wenn sie **seit mindestens drei Monaten** in Deutschland leben. Allerdings muss vor der Arbeitsaufnahme eine **Vorrangprüfung** gemacht werden: Dabei wird geprüft, ob es einen geeigneten EU-Bürger für den Job gibt. Diese Regelung gilt für 15 Monate. Ist der Asylbewerber schon länger als 15 Monate in Deutschland, dann entfällt diese Prüfung.

Anerkannte Asylbewerberinnen und -bewerber, die vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) einen **positiven Bescheid** erhalten haben, dürfen grundsätzlich **uneingeschränkt** arbeiten.

Wie läuft das konkret ab, wenn ein Arbeitgeber einen Asylbewerber einstellen möchte?

Der Arbeitgeber füllt eine **Stellenbeschreibung** aus und gibt ihn an die zuständige Ausländerbehörde zur Beantragung der Arbeitserlaubnis. Diese befinden sich bei den großen Kreisstädten oder für folgende 17 kleinere Kommunen, die nicht Teil einer Verwaltungsgemeinschaft sind, beim Landratsamt. Diese sind: Alfdorf, Berglen, Großerlach, Kaisersbach, Kernen i.R., Korb, Leutenbach, Murrhardt, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schwaikheim, Spiegelberg, Sulzbach/Murr, Urbach, Welzheim und Winterbach.

Die Ausländerbehörde übergibt die Stellenbeschreibung zur Prüfung an das Arbeitserlaubnisteam der Bundesagentur für Arbeit in Duisburg, das die Vorrang-/Arbeitsmarktprüfung vornimmt. Die Ausländerbehörde bekommt die entsprechende Rückmeldung zur Prüfung und teilt die Entscheidung dem Asylbewerber mit.

Gibt es auch Gründe, warum Asylbewerber trotzdem nicht arbeiten dürfen?

Es kann prinzipiell sein, dass das **Arbeitsrecht des Asylbewerbers** im konkreten Fall **eingeschränkt** ist, etwa weil er bei der Identitätsklärung nicht mitwirkt. Entgegenstehen kann auch, dass er voraussichtlich in Kürze abgeschoben wird. Ab wann dürfen Asylbewerber geringfügige gemeinnützige Arbeit leisten?

Von Anfang an dürfen Asylbewerber einer **geringfügigen gemeinnützigen Arbeit** nachgehen. Dabei handelt es sich zum Beispiel um Putztätigkeiten in den Gemeinschaftsräumen der Unterkünfte (die Schlafräume reinigen die Bewohner selbst). Außerdem arbeiten einige Flüchtlinge etwa auf dem Bauhof der jeweiligen Kommune oder gehen dem Hausmeister zur Hand. Für diese Tätigkeit bekommen die Bewohner 1,05 Euro pro Stunde. Häufig melden sich die Bewohner freiwillig für die Tätigkeiten im Rahmen der gemeinnützigen Arbeit, um der Langeweile des Alltags zu entfliehen.

Wie schnell werden die Anträge bearbeitet?

Die Ausländerbehörde im Landratsamt ist derzeit für **rund 800 Asylbewerber**, die in den 17 kleineren Kommunen des Kreises leben, zuständig – ausgenommen große Kreisstädte und Verwaltungseinheiten. Zu Jahresbeginn waren es noch rund 100 Flüchtlinge. In der Regel werden die Anträge innerhalb einiger Wochen bearbeitet. Durch den starken Anstieg an Fallzahlen und trotz Bemühungen um mehr Personal

kommt es derzeit jedoch zu Verzögerungen (siehe Hinweis unten).

#### Hinweis: Ausländerbehörde im Landratsamt reduziert Erreichbarkeit

Aufgrund der **stark ansteigenden Fallzahlen** sieht sich die Ausländerbehörde des Landratsamts leider gezwungen, die telefonische Erreichbarkeit zu reduzieren. Wenn die Mitarbeiter im Kundengespräch sind, wird daher der Anrufbeantworter eingeschaltet. Sofern möglich – vor allem nachmittags – wird die Ausländerbehörde weiterhin telefonisch erreichbar bleiben. Feste Telefonzeit ist Mittwochnachmittag von 14-16 Uhr. Das Landratsamt bittet jedoch Bürgerinnen und Bürger darum, von telefonischen Sachstandsfragen abzusehen. Per E-Mail können Anliegen jederzeit vorgebracht werden: [info302@rems-murr-kreis.de](mailto:info302@rems-murr-kreis.de). Sobald der Geschäftsbetrieb es zulässt, wird die Ausländerbehörde selbstverständlich auch wieder telefonisch ohne Einschränkungen erreichbar sein.

## Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

### Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen,  
Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen  
Mo, Mi und Do: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr  
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr  
Tel.: 07151 95 880 0  
Fax.: 07151 95 880 13  
E-Mail: [info@vhs-unteres-remstal.de](mailto:info@vhs-unteres-remstal.de)  
Homepage: [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de)

#### Rundgang durch die Stuttgarter Kulturmeile

Am Samstag, 10. Oktober, 15 Uhr zeigt die Kunsthistorikerin Dr. Katja Nellmann, dass die Architektur der Stuttgarter Kulturmeile stark von James Stirling geprägt ist. Neben der Staatsgalerie werden auf dem Rundgang das Kammertheater und die posthum fertig gestellte Hochschule für Musik und Darstellende Künste besichtigt, von deren Turm man einen fantastischen Blick über ganz Stuttgart genießen kann. Treffpunkt ist in Stuttgart, Konrad-Adenauer-Str. 30 - 32, Staatsgalerie, Eingang Information und Anmeldung zu Kurs Nr. 20455 telefonisch unter 07151 95 88 00 oder [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de)

#### Der Code der Mimik - Was die Mimik verrät

Die eigenen Fähigkeiten erhöhen, die Gefühle anderer zu „lesen“ um die Empathie-Fähigkeit auszubauen ist Ziel der Mimikresonanz. Man lernt, in allen Lebensfeldern mimische Signale richtig zu erkennen und interpretieren. So bekommt man schneller Zugang zu den Bedürfnissen und Einwänden des Gegenübers, die Befindlichkeit aller Beteiligten und die Chance auf eine entspannte Atmosphäre in Beruf oder Familie wird gesteigert. Ob man Kundeneinwänden begegnet, als Führungskraft die Stimmung im Team verbessern oder zwischenmenschliche Konflikte lösen möchten, Mimikresonanz hilft, mit den Emotionen anderer angemessen und zielführend umzugehen. Trainerin Marion Uhse-Tautz führt am Freitag, 16.10.2015, 18.00 - 19.30 Uhr in der VHS im Postplatzforum in die Mimikresonanz ein. Information und Anmeldung telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de)

#### Englisch auffrischen an der VHS

Wer Vorkenntnisse in Englisch hat, kann diese in den neuen Kursen der VHS auffrischen und ausbauen. Im Angebot sind Kurse für Menschen, die eine Auffrischung von Anfang an wünschen, aber auch Kurse, die auf dem Sprachniveau einsetzen, das man nach einem Haupt- oder Realschulabschluss oder nach dem Abitur erreicht hat. Auch neue Business English Kurse finden sich im Programm. Neben Standardkursen mit einem Termin pro Woche gibt es auch intensivere Kurse und Kurzurse.

Information und Anmeldung telefonisch unter 07151 95 88 00 oder [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de). Der Fachbereich Sprachen berät auch telefonisch unter 07151/95880-42.

#### **F16230 Cocktail-Workshop - Cocktailklassiker**

Camila Leote-Reiners  
Montag, 05.10.15, 19:00 - 21:00  
Waiblingen, Heinrich-Küderli-Str. 5, Partyraum

#### **F20145 1000 Szenen ohne Skript**

Schnupperkurs Improvisationstheater mit Christian Wurm  
Samstag, den 10.10.15, 14:00 - 17:00  
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 1.2

#### **F14120 Einführung in das Asyl - und Ausländerrecht**

Talic Samir  
Donnerstag, 08.10.15, 18:00-21:15  
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.3

#### **F50210 Erste Schritte am Computer mit Windows 7**

Amend Markus  
freitags ab 09.10.15, 14.00 - 17.15, 6-mal  
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

#### **F31299 Mit Bewegung und Tanz den Körper stärken**

Ott Doris  
Samstag, 10.10.15, 10:00-13:00  
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 1.2

### **Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.**

**Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage [www.fbs-waiblingen.de](http://www.fbs-waiblingen.de), per Mail: [info@fbs-waiblingen.de](mailto:info@fbs-waiblingen.de), per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich.**

**Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist unbedingt eine Anmeldung erforderlich.**

Fitness fürs Gehirn Gedächtnistraining  
Auf spielerische Art und mit Übungen aus dem ganzheitlichen Gedächtnistraining wollen wir unsere grauen Zellen fordern und aktiv halten. Einstieg jederzeit möglich.

Manfred Häberle

50511

Di 29.9.-2.2., 16x, 10.00-11.00 Uhr

Am 27.10. findet kein Kurs statt.

Forum Nord, Waiblingen, Salierstr. 2

Heide Hofmann

50512

Mi 30.9.-9.12., 10x, 10.30-11.30 Uhr

Rathaus Bittenfeld (Raum im Untergeschoss), Waiblingen-Bittenfeld, Schulstr. 3

Lebensschatzsuche Biographiekurs für Frauen der Jahrgänge 1960-69

Heike Frauenknecht

„Daktari“ nach dem Familienbad am Samstagnachmittag. Völkerball auf der Straße. „Auf los geht's los“ Familienfernsehen „Am laufenden Band“. Ohne Kindersitz, Gurt und Kopfstütze auf der Autorückbank schlafen – die Füße der Geschwister im Gesicht. Der obligatorische Knicks bei Begrüßungen. Monchichi. Biografische Erinnerungen sind die Ressourcen, aus denen sich das Leben speist

50501a Schnupperabend

Do 1.10., 19.30-21.30 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Auf dem Weg zur Windelfreiheit

Susanne Altpeter

Wird jedes Kind irgendwann ganz von alleine sauber oder benötigt es ab einem bestimmten Alter ein "Töpfchenttraining"? 10508

Do 15.10., 19.30-21.00 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Was glaubt mein Nachbar? Interreligiöse Begegnungen - die Sultan-Ahmed-Camii-Moschee (Ditib-Moschee) in Waiblingen Manch einen beschäftigt die Frage: Was glauben meine Nachbarn? Was bedeutet ihnen ihr Glaube im Alltag? Was ist ihnen in ihrem Glauben wichtig?

11501a

Fr 16.10., 11.30-13.00 Uhr

Treffpunkt: Sultan-Ahmed-Camii-Moschee (Ditib-Moschee), Max-Eyth-Str. 28, Waiblingen

Der Rosensteintunnel Führung durch Württembergs ersten Eisenbahntunnel

Hermann Gökeler

Lernen Sie Württembergs ersten Eisenbahntunnel kennen, von dem viele nicht wissen, wo er sich befindet.

14507

So 11.10., 15.00-17.30 Uhr

Treffpunkt: Eingang Schloss Rosenstein, Stuttgart

Besuch der Gedenkstätte "Zeichen der Erinnerung" in Stuttgart

Prof. Dr. Roland Ostertag

Der Aufarbeitung der NS-Vergangenheit stellt sich die Gedenkstätte "Zeichen der Erinnerung" am Stuttgarter Nordbahnhof, zu deren Initiatoren Professor Dr. Roland Ostertag (Stuttgart) gehört.

14507a

Fr 16.10., 15.00-16.00 Uhr

Treffpunkt: Martinskirche, Otto-Umfrid-Straße, Stuttgart

Individuelle Accessoires mit der Nähmaschine I

Susanne Ebel / Corinna Kleemann

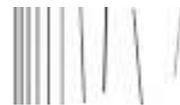
In diesem Kurs nähern wir kleine, einfache Projekte, bei denen ganz besonders Nähanfänger/innen schnell einen Erfolg sehen, wie Handytasche, Utensilo, Geldbeutel, Wickelarmband, Schlüsselanhänger/-band

80505

Mi 14.10., 18.30-21.30 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

### **Kunstschule Unteres Remstal**



**Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:**

#### **WORKSHOPS für Kinder**

**Bilder lesen - Geschichten sehen (für Kinder von 6 bis 12 Jahren)** dienstags, 16.30-18.00 Uhr, 5 Termine, Beginn: 06.10.2015, Weinstadt-Beutelsb., Stiftshof, Gebühr: Euro 50,- (inkl. Material), Leitung: Uta Schock, Kursnr.: K7

**Art im Ländle - eine künstlerische Entdeckungsreise in die Natur (für Kinder von 11 - 13 Jahren)** Sa. 10.10.2015, 10.00 - 13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 20,-€ (inkl. Material), Leitung: David Klopp, Kursnr.: K9, Hinausspaziert: in diesem Workshop verlassen wir die Kunstschule und arbeiten spielend in der freien Natur. Dabei verwenden

### **Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell**

#### **Impressum**

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)

**Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:**

Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

**Redaktion:** Tel. 07151 5001-646, Fax 07151 5001-615

E-Mail: [ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de](mailto:ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de).

**Redaktionsschluss und Erscheinung:**

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**

Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, [www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de)

Anzeigenannahme: [anzeigen.71263@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.71263@nussbaummedien.de).

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: [abonntenen@wdspresservertrieb.de](mailto:abonntenen@wdspresservertrieb.de). Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

wir Materialien, die wir vor Ort und je nach Jahreszeit finden und lassen damit vergängliche Kunstwerke entstehen, die uns und andere zum Staunen bringen.

**Ein Schwarm fantastischer Flugtiere (für Kinder von 8-12 Jahren)** Sa. 10.10.2015, 10.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 21,- (inkl. Material), Leitung: Sarah Huber, Kursnr.: K10, Jedes Kind gestaltet einen Stempel mit einem fantastischen Flugtier. Im Anschluss können die Kinder die Stempel tauschen und sich so einen ganzen Schwarm drucken. Die Welt, in der sich diese außergewöhnlichen Fluggestalten bewegen, wird zeichnerisch ergänzt und zu einem ganz eigenen, abenteuerlichen Bild zusammengefasst.

#### WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene

**Tonobjekte – Experimentelle Kleinkunstplastik** dienstags, 9.00-13.00 Uhr, 6 Vormittage, Beginn: 06.10.2015  
**ODER** donnerstags, 14.00-18.00 Uhr, Beginn: 08.10.2015, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 165,- (zzgl. Material), Leitung: Christiane Franz-Schmitt, Kursnr.: JE9

#### KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOT im Rahmen der Ausstellung "Durchgesiebt & Draufgeschaut":

**Am Samstag mit Muse - Kunstgespräch nicht nur für Senioren** Sa. 10.10.2015, 11.00-12.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 5,-, Leitung: Catharina Wittig, M. A. Kunsthistorikerin

**Willi Baumeister und der Siebdruck - Von der Collage, der Malerei bis zum Schablonen-Siebdruck (für Jugendliche/Erwachsene)** Die Ausstellung *durchgesiebt und draufgeschaut. Die Sammlung Domberger von Baumeister bis Polke* bietet uns Einblick und Inspiration. In diesem Workshop widmen wir uns der Bildgestaltung mit Hilfe gerissener, geschnittener Papiere, farbig und schwarz-weiß: Ein Weg, sich in die abstrahierende Bildsprache Willi Baumeisters einfühlen zu können. So angeregt entwickeln wir am ersten Tag unsere eigenen Bildvorstellungen. Diese können, zu Druckvorlagen vorbereitet, Grundlagen für den Siebdruck in manueller Schablonentechnik am zweiten Tag dienen. Wir bieten auch den Freiraum, am zweiten Tag mit Papier, Schere, Stift oder Pinsel weiter zu arbeiten. **Termin: Sa. 17.10.2015, 11.00-18.00 Uhr und So. 18.10.2015, 10.00-17.00 Uhr**, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 105,- € (inkl. Führung und Material), Leitung: Ute Fischer-Dieter, Visual Merchandiser; Albrecht Weckmann, Kunstpädagoge & Künstler, bis 2015 für die Siebdrucksammlung verantwortlich, Kunstschulleiter i.R. Kursnr.: JE10

**Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: [www.kunstschule-rem.de](http://www.kunstschule-rem.de), Tel.: 07151/5001-660, Fax: 07151/5001-663 oder E-Mail: [kunstschule@waiblingen.de](mailto:kunstschule@waiblingen.de). Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr**

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12  
 Tel. 52898, Fax 58483  
 Büro: Margit Schmack  
 Bürozeiten: Di., Mi. u. Fr. 8.30 Uhr - 11.30 Uhr  
 E-Mail: [pfarramt@ev-kirche-hegnach.de](mailto:pfarramt@ev-kirche-hegnach.de)  
 Internet: [www.ev-kirche-hegnach.de](http://www.ev-kirche-hegnach.de)

#### Wochenspruch:

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Psalm 145,15

Die Pfarrstelle in unserer Kirchengemeinde ist zurzeit nicht besetzt.

Die aktuelle Zuständigkeit für Bestattungen, Taufen und Trauungen erfahren Sie bei Frau Schmack im Pfarramt oder auf dem Anrufbeantworter des Pfarramtes (Tel. 07151/52898) In dringenden seelsorgerlichen Fällen können Sie sich vom 27.09.-10.10. an Pfarrer Dr. Finnern, Bittenfeld, Tel: 07146/5835 wenden..

In dringenden gemeindlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die KGR-Vorsitzende, Frau Dobler, Tel. 07151/908156.

#### Donnerstag, 01.10.2015

19.30 Uhr Jungbläser  
 20.00 Uhr Posaunenchor

#### Freitag, 02.10.2015

17.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Pflegeheim

#### SONNTAG, 04.10.2015 zum Erntedankfest

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten und dem Posaunenchor (Prädikant Stietz) mit anschließendem Mittagessen

Opfer: Jugendarbeit/Bezirk

Gleichzeitig ist Kinderkirche

Der Gottesdienst wird in den kleinen Saal übertragen

#### Hinweise zum Erntedankfest:

Erntegaben-Sammlung für die Waiblinger Tafel

Die Erntegabensammlung zum Erntedankfest ist in diesem Jahr wieder für die Waiblinger Tafel bestimmt. Im Tafelladen werden Lebensmittel an bedürftige Mitbürger zu etwa 10% des Ladenpreises abgegeben (nach Vorlage eines Bedürftigenausweises). Die Kirchen, die Stadt Waiblingen und die Diakonie Stetten unterstützen die Waiblinger Tafel.

Alle Erntegaben, die wir erhalten, werden auf diese Weise in guter Weise verwendet. Ihre Gaben werden gebraucht!

**Familie Herbert Lausterer, Hohenackerstraße 8 (Tel. 55159)** hat sich bereit erklärt, die Gaben zwischen Freitag, dem 02. Oktober und Montag, dem 05. Oktober 2015 entgegenzunehmen. Bitte unterstützen Sie diese Aktion. Willkommen sind vor allem haltbare Nahrungsmittel (Konserven, Hülsenfrüchte u.ä.).

**Der Festgottesdienst um 10 Uhr** wird vom Posaunenchor und zu Beginn mit den Kindern unseres Kindergartens mitgestaltet. Dazu sind alle herzlich willkommen, Jung und Alt! Im Anschluss laden wir zum gemeinsamen Mittagessen ein. Bitte melden Sie sich im Pfarramt an.

19:00 Uhr Jugendgottesdienst

#### Dienstag, 06.10.2015

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

#### Mittwoch, 07.10.2015

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Chorprobe

#### Donnerstag, 08.10.2015

19.30 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

#### Nächste Altpapier- und Kleidersammlung:

**am 14. November!**

Bitte sammeln und bündeln Sie Ihr Altpapier und nicht mehr benötigte Kleider für uns – viele Konfirmanden und Jugendliche aus unserer Gemeinde sind begeistert beim Einsammeln dabei. Der Erlös wird für obdachlose Jugendliche in der Region Stuttgart verwendet.

Annegret Dobler (905830)



## Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll sondern zum Altpapier

# Hegnacher Kinderkleiderbasar

**Mit Kinderflohmärkt  
vor der Halle!**

**10. Oktober 2015**  
von 13.30 – 15.30 Uhr  
in der Hartwaldhalle

Verkauf von Herbst- und Wintermode von Größe 50 bis 176, Schuhe, Spielsachen, Kinderwagen und Fahrzeuge aller Art.

Vorverkauf für Schwangere (mit Mutterpass) und einer Begleitperson ab 13 Uhr.

Kuchenverkauf ebenfalls ab 13 Uhr.

Außerdem sind wieder alle Kinder aufgerufen, bei schönem Wetter vor der Halle ihre Spielsachen zu verkaufen.

Es werden auch Kleiderspenden vom Roten Kreuz für Ungarn angenommen.

Bestehende Nummern werden  
**20. bis 26. September 2015**  
ausschließlich über Mail:  
[info@hegnacherbasar.de](mailto:info@hegnacherbasar.de)  
bestätigt.  
Nächster Basar am 19.03.2016



Es grüßen das Basarteam und die Eltern-Kind-Gruppen der evangelischen Kirche Hegnach



## Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach

Pastor Jürgen Zipf,  
Kleine Gartenstraße 11,  
71334 Waiblingen-Hegnach,  
Tel.: 07151 52510  
E-Mail: juergen.zipf@emk.de

**Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein –  
die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.**  
HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11  
NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28

### Donnerstag, 1. Oktober

**16.15 Uhr Gottesdienst mit Pastor Zipf im Haus Kastanienblüte**

**20.00 Uhr Posaunenchor (HE)**

Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

### Freitag, 2. Oktober

**19.19 Uhr TEENS ONLY (NR)**

Ansprechpartnerin: S. Spieth 07151-3040096.

### Samstag, 3. Oktober

**9.00 – 13.00 Uhr Abgabe der Erntedankgaben (HE)**

### Sonntag, 4. Oktober

**9.30 Uhr Gebetskreis (HE)**

**10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest (HE) mit Kinderbetreuung und Sonntagsschule**

**19.30 Uhr Jugendkreis (NR) – für Jugendliche ab 16**

Ansprechpartner: P. Präger 0176-63822738

### Montag, 5. Oktober

**9.30 Uhr Miniclub (NR)**

Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

### Dienstag, 6. Oktober

**9.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken**

Ansprechpartnerin: M. Dörrer 07146-281326

**9.00 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)**

**HÖREND BETEN – BETEND HÖREN**

Ansprechpartner: R.+ H. Burkhardt 07151-51811

### Mittwoch, 7. Oktober

**16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht (WN)**

Ansprechpartner: J. Zipf 07151-52510

**20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)**

**HÖREND BETEN – BETEND HÖREN**

Ansprechpartner: R. Burkhardt 07151-51330

### Donnerstag, 8. Oktober

**20.00 Uhr Posaunenchor (HE)**

Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

Die Hauskreise unserer Gemeinde treffen sich nach Absprache – Kontakte vermittelt gerne Pastor Zipf.

## Katholische Kirchengemeinde



### Heilig Geist-Kirche, Hegnach

#### Do., 01. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

#### So., 04. Oktober – Erntedankfest

8.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Do., 08. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

### Herzliche Einladung zum Erntedankfest

am 04. Oktober im Gemeindesaal Hegnach, Hainbuchenstr. 5.

14.00 Uhr Saalöffnung

14.30 Uhr Kaffeestunde

ab 15.00 Uhr Programm, Kindergarten St. Christophorus und Madame Fleur und ihr Puppentheater

Einen **Gottesdienst für Ältere und Kranke**, verbunden mit der Spendung der Krankensalbung feiern wir am Mittwoch, 07. Oktober um 14.30 Uhr in St. Antonius. Herzliche Einladung zu diesem eindrucksvollen Zeichen. Fahrgelegenheit mit dem Bus:

14.00 Uhr Hegnach, Hainbuchenstraße

14.05 Uhr Bahnhof

14.10 Uhr Danziger Platz

14.15 Uhr Schofersiedlung

Nach dem Gottesdienst fährt der Bus wieder an die Ausgangspunkte zurück.

## Neuapostolische Kirche



### Donnerstag, 1. Oktober

20:00 Uhr Gottesdienst

### Sonntag, 4. Oktober

9:30 Uhr „**Erntedank**“ Gottesdienst und Sonntagsschule für Vorschul- und Schulkinder in WN- Hohenacker, Im Immenhaldle 21

### Montag, 5. Oktober

20:00 Uhr örtliche Jugendzusammenkunft

### Dienstag, 6. Oktober

20:00 Uhr Chorprobe

### Donnerstag, 8. Oktober

20:00 Uhr Gottesdienst

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [nak-stuttgart-bad-cannstatt.de](http://nak-stuttgart-bad-cannstatt.de)

## Vereine / Verbände



### Sportverein Hegnach 1947 e.V.

#### Abt. Fußball

##### Herren Kreisliga A II

##### 6. Spieltag SV Hegnach II – FSV Weiler zum Stein 1:3 (1:0)

*Nur eine gute Halbzeit*

Im Spitzenspiel hatte zunächst der ersatzgeschwächte SVH die ersten Torchancen durch Maurice Runck und Harry Nickels. In der 22. Minute die erste Gästechance, als Azad Özer nach einem Solo über den halben Platz aus kurzer Distanz an Hegnachs glänzend reagierenden Torspieler Hajrudin Jasarevic scheiterte. Kurz vor der Pause das 1:0 für Hegnach in der 42. Minute, als Mustafa Yildiz einen langen Ball von Rudi Diawonda erlief, diesen am FSV-Keeper vorbeispitzelte, sodass Maurice Runck abstauben konnte. Nach der Pause die Gäste mit dem besseren Beginn. Zunächst scheiterte Azad Özer mit einem Weitschuss am abermals glänzend reagierenden Hajrudin Jasarevic; der wiederum wenig später erneut glänzte, als er einen gefährlichen Kopfball von Stefano Lämmle entschärfte. Vom SVH war wenig zu sehen - in der 65. Min. hebelte ein Diagonalball von Francesco Rispoli die Hegnacher Abwehr aus, sodass Florian Ziech mit einem Heber den 1:1-Ausgleich markieren konnte. Wenig später spielte Hegnach bei einem weiteren langen Ball auf Abseits; der weit vor dem Tor stehende Hajrudin Jasarevic berührte mit der Hand den Ball und musste mit einer roten Karte vom Platz (68.). Den folgenden Freistoß setzte Azad Özer aus 30 Meter als Aufsetzer zum 1:2 ins Hegnacher Netz (69.). Die größte Chance zum Ausgleich für Hegnach hatte Felix Koch in der 80. Minute. Doch schoss er aus 5 Meter Entfernung volley am Tor vorbei. Die Entscheidung fiel kurz danach, als ein weiter Abstoß zu Max Röder kam, der sofort abzog und zum 1:3 traf - ein nicht unverdienter Sieg der Gäste aus Weiler. .

SV Hegnach: Jasarevic, Wieler, Heinrich, Haaf, Sergili, Nickels (67. Gruner), Runck, Pinar, Koch, Yildiz (70. Haussmann), Diawonda



##### Herren Kreisliga A I

##### 6. Spieltag SV Hegnach I – VFR Birkmannsweiler 1:4 (0:2)

*VFR einen Tick besser*

Nach ausgeglichenem Beginn ging der VfR in der 20. Minute in Führung, als Philipp Klöpfer nach einem Eckball im zweiten Versuch zum 0:1 einköpfte. Kurz danach scheiterte

Holger Klein mit einem weiteren Kopfball nur knapp. Dann ergaben sich Chancen für Hegnach. Zunächst zielte Markus Rautscher aus 16 Metern nur knapp vorbei, dann lenkte Tim Maier eine Hereingabe ebenfalls nur knapp übers Gästetor. Nach einem Foul von Benjamin Burgäzy als letzter Mann an Fatty Ousainou blieb der Pfiff des Schiris aus. Nach einem Schuss von Simeon Neumann blockte ein Gästespieler den Ball im Strafraum mit der Hand, doch auch hier blieb der fällige Pfiff aus. In der 42. Minute schloss Ali Dogan einen schnellen Konter der Gäste zum 0:2 ab. Nach der Pause war der VfR mehr und mehr überlegen. Die Folge, das 0:3 in der 65. Minute durch den sträflich alleine gelassenen Philipp Lagelstorfer; vorangegangen war eine schlechte Verteidigung durch den SVH. Mit einem guten Freistoß traf Ali Dogan noch die Unterkante der Latte des SVH-Gehäuses. Die endgültige Entscheidung fiel in der 85. Minute, als VfR-Rechtsaußen Tobias Bloching bei einem langen Ball schneller war als Hegnachs Torspieler Andreas Zambounis und den Ball ins Tor spitzelte. Im Gegenzug sorgte Simeon Neumann per Elfmeter mit dem 1:4 noch für Ergebniskosmetik. SV Hegnach: Zambounis, Sauer (57. Wurster), Maier, Schuster, Obermayer, Balasa, Virit (78. Kochkach), Simeon Neumann, Rautscher, Ousainou, Tahiri

##### Vorschau Kreisliga A 04.10.

Kreisliga A1: TSV Haubersbronn - SV Hegnach I 15:00 Uhr  
Kreisliga All: Spvgg Kirchberg/Murr - SV Hegnach II 15:00 Uhr  
Bleibt zu hoffen, dass bei beiden Teams der ein oder andere angeschlagene Spieler (Daniele Principe, Silas Neumann, Deniel Mucic, Gori Abruzzese) wieder zurückkehrt und sich die Personalsituation wieder verbessert. Für den 2. Spiele gesperrten Hajrudin Jasarevic wird Emre Yilmaz sein Comeback beim SVH II geben. Nachdem man durch das unnötige 1:3 gegen Weile die Tabellenführung abgeben musste, sollten in Kirchberg die Punkte wieder geholt werden. Der SVH I konnte erneut gut mithalten, aber letztlich gaben wieder Kleinigkeiten den Ausschlag zugunsten des Gegners. Beim Mitaufsteiger in Haubersbronn sollte man aber langsam auch mal mit punkten anfangen um den Anschluss zu wahren. Nach wie vor fehlen Robert Rasic und Sebastian Weini.

##### 2. Runde DFB Pokal der Frauen:

##### SV Hegnach – TuS Issel

**3:1 (0:1)**

*SVH beeindruckt erneut*

Erneut haben die Mädels des SVH Geschichte geschrieben und als erster 5.-Ligist überhaupt jemals im DFB Pokal die Runde der letzten 16 erreicht. Nach dem Erfolg gegen Nürnberg als krasser Außenseiter war nun die Erwartungshaltung eine andere. Vor knapp 400 Zuschauern begann man übernervös und hektisch. Eine enorm hohe Fehlerquote im Spielaufbau nutzten die starken Gäste immer wieder zu schnellen Vorstößen. Zudem bot man im zentralen Mittelfeld den TuS-Schaltstellen Christina Rosen und Lara Ballmann viel Platz. Über Linksaußen wurde immer wieder Carolin Zimmer in Szene gesetzt. So auch als sie eine gute Hereingabe von Rosen haarscharf neben den Hegnacher Kasten setzte. Wenig später erneut Zimmer ganz frei, doch war der Abschluss zu schwach und SVH Torspielerin Simone Holder konnte abwehren. Erste zaghafte Hegnacher Angriffsversuche nach 20 Minuten. Nach Pass von Sara Reichel schoss Natalie Baumann in die Arme von TuS-Torfrau Jan Robin. Eine Hereingabe von Sara Reichel nach einem Solo klärte der Tus vor Natalie Baumann. Nach einer Hegnacher Fehlerkette klärte Jessica Nicolosi gegen TuS-Angreiferin Zimmer vermeintlich den Ball, doch weil Zimmer fiel gab die ansonsten souveräne Schiedsrichterin Alessa Plass aus Augsburg Elfmeter für die Gäste. Alles protestieren half nichts. TuS-Kapitänin Lara Ballmann verwandelte sicher zum zu diesem Zeitpunkt verdienten 0:1. So gings dann auch in die Pause. SVH Trainer Stephan Homuth hatte offenbar in der Kabine die richtigen Worte gefunden und stellte zudem um. Die Gäste wähten sich scheinbar schon auf der Siegerstraße. Der Hegnacher Weckruf war wohl der stramme Schuss von Natalie Baumann kurz nach Wiederanpfiff, den Jana Robin glänzend abwehrte. Nach einem Eckball von Selina Schindler wehrte zwar die starke Lisa Wagner per Kopf ab, doch Sara Reichel zog aus dem Hintergrund volley ab, und wie

aus dem Nichts tauchte SVH-Spielführerin Alice Mayer im TuS-Strafraum auf und lenkte den Ball entscheidend ab, so dass er zum 1:1 ins Netz ging. Innerhalb weniger Sekunden verschwand sie dann in der Hegnacher Jubeltraube aller Spielerinnen. Nun war man voll drin in diesem Pokalfight. Nur wenig später kam Sara Reichel über rechtsaußen und deren butterweiche Flanke köpfte Natalie Baumann zur erneut heftig umjubelten 2:1-Führung ins Netz. Die Zuschauer tobten und der Hartwald bebte in seinen Grundfesten. Nun auf einmal die Gäste aus der Spur, was auch drei gelbe Karten innerhalb kurzer Zeit bewiesen. Der SVH mit enormen Willen und auch jetzt hohem Gegenpressing. Als in der 70. Minute Sara Reichel von Lena Waldenmaier auf die Reise geschickt wurde hatte Sara noch die Power den Ball an der herauseilenden TuS-Torspielerin Jana Robin rechts vom Strafraum vorbeizulegen und von der Grundlinie einen Pass nach innen zu spielen, wo Laura Bonuso schneller schaltete als ihre Gegnerin und den Ball zum 3:1 ins leere Tor drückte. Wahnsinn pur!!!! Fast setzte man noch einen drauf, doch Julia Kappenberger schoss nach Hereingabe von Sara Reichel knapp drüber, ebenso wie wenig später knapp neben den Pfosten. Bis zum Abpfiff verteidigte man leidenschaftlich mit aller Kraft, die man noch hatte gegen die letzten verzweifelten Angriffsversuche der Gäste. Das Tor von SVH Torspielerin Simone Holder in ihrem letzten Spiel geriet nicht mehr in Gefahr. Unter donnerndem Applaus verließ dann Sara Reichel das Spielfeld in der 85. Minute. Man konnte den Abpfiff kaum noch erwarten, der Rest war nur noch Jubel und feiern. Fürwahr ein Moment für die Ewigkeit. Adrenalin pur und Gänsehautfeeling am Hartwald. Erste Gratulanten waren der schwer beeindruckte Bezirksvorsitzende Patrick Künzer und Frauenreferentin Cornelia Drixler. Nun hofft man aber wirklich auf die große Hausnummer bei der Auslosung am 10.10. fürs Achtelfinale am 07. oder 08. November.

SV Hegnach: Holder, Ulrich, Nicolosi (46. Bantel), Waldenmaier, Mayer, Schindler, Bendfeld, Cerdan-Schmid, Baumann, Bonuso (72. Kappenberger), Reichel



### Nächstes Spiel Verbandsliga 11.10.2015

SV Hegnach – SV Jungingen 11:00 Uhr

### AH Senioren Ü30

Samstag 03.10.2015 Stadtmeisterschaften beim FSV Waiblingen

SVH-TB Beinstein 13:50

SVH-FSV Waiblingen 15:40

SVH-FC Hohenacker 17:30

### Abt. Jugendfußball

#### Vorschau Jugend

Siehe auch unter [www.facebook.com/SVHegnachJugendfussball](http://www.facebook.com/SVHegnachJugendfussball)

#### Samstag 03.10.2015

D1-Junioren VR Cup Sporthalle Katharinenplaisir Backnang  
Gegner ab 15:24: SC Weinstadt, SV Allmersbach, SG Sonnenhof Großaspach II, TSG Backnang II, SF Höfen/Baach/Hertmannsweiler II

E+D2-Junioren spielfrei

C-Junioren

11:00 SV Hegnach – TV Oeffingen

B-Juniorinnen

14:00 SV Hegnach – SGM Auenwald

A-Junioren

16:45 SV Hegnach – TV Weiler/Rems

#### Sonntag, 04.10.2015

B-Junioren

10:30 SV Hegnach – Zrinski Waiblingen

#### Mittwoch 07.10.2015

C-Junioren Qualistaffel

19:00 TSV Schmiden - SV Hegnach

#### Ergebnisse Jugend

##### Bezirkspokal:

E-Junioren

SV Hegnach III - TSV Schmiden II

2:3

B-Junioren

TB Beinstein - SV Hegnach

6:0

D-Junioren

SV Hegnach - SG Schorndorf II 1:1 n.V. 5:4 n.9m Schiessen

VfL Winterbach I - SV Hegnach II

3:0

A-Junioren

KSV Zrinski Waiblingen - SV Hegnach

0:3

Qualistaffel 26.09

D-Junioren

11:00 Kreisstaffel FSV Waiblingen IV - SV Hegnach

1:4

14:00 Kreisstaffel SGM Höfen-Baach/Hertmannsweiler I – SV Hegnach II

0:4

E-Junioren

11:00 Kreisstaffel TSV Schwaikheim-SV Hegnach II

1:8

13:00 Kreisstaffel SV Hegnach - VfR Birkmannsweiler II

12:0

B-Juniorinnen

11:00 SV Hegnach – Spvgg Rommelshausen

2:4(1:2)

#### Sonntag, 27.09.2015

B-Junioren

10:30 TSV Leutenbach – SV Hegnach

8:3

**Bambini****Schnuppertraining für fußballbegeisterte Jungen + Mädchen Jahrgang 2009+2010**

Wann: jeden Mittwoch+Freitag 16:30-17:30 Uhr wieder seit 16.09.2015

Wo: Kunstrasen oder Rasen Hegnach

Auch für die neue Saison suchen wir wieder Jungs und Mädchen für unsere neue Bambini-Mannschaft. Wir freuen uns über jedes Kind und wollen mit einem Schnuppertraining das Interesse für den Fussball wecken.

Bei Interesse bitte unter 01776568654 oder anmelden

**TTC Hegnach e.V.**

Am vergangenen Wochenende spielten:

**Herren Bezirksklasse Rems****TTC Hegnach II – SC Korb 9:2**

In den Einzeln spielten:

Thielo Kubitzsch 2:0, Pavel Galatik 2:0, Nicolas Holzinger 1:0, Uwe Mohr 0:1, Rolf Uhrig 1:0, Jürgen Franzen 1:0.

In den Doppeln spielten:

Kubitzsch/Galatik 1:0, Holzinger/Uhrig 0:1, Mohr/Franzen 1:0.

**Herren Kreisliga A West Rems****TTC Hegnach III – VfR Birkmannsweiler IV 8:8**

In den Einzeln spielten: Bernd Kienzle 0:2, Thorsten Frosch 1:1, Paul Schroff 1:1, Carsten Fisches 1:1, Dennis Glinicki 2:0, Dieter Krumtüngrer 1:1.

In den Doppeln spielten: Kienzle/Schroff 2:0, Frosch/Glinicki 0:1, Fisches/Krumtüngrer 0:1.

**TV Oeffingen II – TTC Hegnach III 9:3**

In den Einzeln spielten: Bernd Kienzle 1:1, Thorsten Frosch 0:2, Paul Schroff 1:1, Carsten Fisches 0:1, Dieter Krumtüngrer 0:1, Christoph Niederberger 1:0.

In den Doppeln spielten: Kienzle/Schroff 0:1, Frosch/Fisches 0:1, Krumtüngrer/Niederberger 0:1.

**Herren Kreisklasse A Waiblingen****TV Oeffingen V – TTC Hegnach IV 9:6**

Im zweiten Spiel der 4. Mannschaft trat man mit zwei Ersatzspielern beim Ligaaufsteiger Oeffingen an. Nach fast drei Stunden Spielzeit gewannen die Gastgeber TV Oeffingen mit 9:6 knapp. Den Grundstein hierfür legten sicher auch die drei verlorenen Eingangsdoppel. Christoph Niederberger präsentierte sich in hervorragender Form und schlug die Oeffinger Nummer 1 und 2.

In den Einzeln spielten: Christoph Niederberger 2:0, Alexander Radloff 1:1, Harald Nestlinger 1:1, Karl-Heinz Frosch 1:1, Mike Müll 1:1, Marc Hauck 0:2.

In den Doppeln spielten: Niederberger/Radloff 0:1, Nestlinger/Frosch 0:1, Müll/Hauck 0:1.

**Herren Kreisklasse B Waiblingen****TTC Hegnach V – TV Oeffingen VI 9:1**

In den Einzeln spielten: Gerald Staiger 2:0, Gerhard Winkler 1:0, Mike Müll 1:0, Peter Szutor 1:0, Sven Berndt 0:1, Daniel Zeisl 1:0.

In den Doppeln spielten: Staiger/Zeisl 1:0, Winkler/Müll 1:0, Szutor/Berndt 1:0.

**Jungen U18 Kreisklasse A Mitte****VfL Waiblingen – TTC Hegnach II 1:6**

In den Einzeln spielten: Daniel Mischke 1:1, Justus Hilbig 1:0, Marcel Engels 1:0, Jonathan Mischke 1:0.

In den Doppeln spielten: Mischke/Mischke 1:0, Hilbig/Engels 1:0.

**SG Schorndorf IV – TTC Hegnach III 1:6**

In den Einzeln spielten: Steven Eichholz 2:0, Marc Hedinger 0:1, Luis-Enrique Geier 1:0, Aaron Hilbig 1:0.

In den Doppeln spielten: Eichholz/Hedinger 1:0, Geier/Hilbig 1:0.

**Mädchen U18 Verbandsklasse Nord****TTC Hegnach – TSG Steinheim/Murr 0:6****TTC Hegnach Mädchen U18 verlieren zu Hause gegen die TSG Steinheim Murr**

Die Mädchen U18 des TTC Hegnach mussten mit 0:6 eine deutliche Heimmiederlage gegen TSG Steinheim/Murr hinnehmen. Trotz interessanter Ballwechsel und drei Spielen über fünf Sätze konnten die Hegnacherinnen kein Spiel für sich entscheiden.

Es spielten Meike Winter 0:1, Sarah Kasper 0:1, Tanja Enssle 0:1 und Eva Schulze 0:1. Die beiden Doppel Enssle/Schulze und Winter/Kasper gingen ebenfalls verloren.

Als nächstes treffen die Hegnacher Mädchen am Samstag, dem 03.10.2015 auswärts auf den TV Reichenbach.

In den Einzeln spielten: Meike Winter 0:1, Sarah Kasper 0:1, Tanja Enssle 0:1, Eva Schulze 0:1

In den Doppeln spielten: Enssle/Schulze 0:1, Winter/Kasper 0:1.

**Mädchen U18 Bezirksklasse Rems****TSV Böbingen – TTC Hegnach II 4:6**

In den Einzeln spielten: Eva Schulze 1:1, Anja König 0:2, Laura Deuringer 2:0, Julie Eberwein 2:0.

In den Doppeln spielten: Schulze/Eberwein 0:1, König/Deuringer 1:0.

**Jungen U13 Kreisliga Herbst Waiblingen/ Schorndorf****TTC Hegnach – TV Stetten 10:0**

In den Einzeln spielten: Felix Gärtner 2:0, Maurice Böser 2:0, Jannik Maksutaj 2:0, Marc Eberwein 2:0.

In den Doppeln spielten: Gärtner/Maksutaj 1:0, Böser/Eberwein 1:0.

**TTC Hegnach II – GTV Hohenacker 3:5**

In den Einzeln spielten: Paul Grabowski 1:1, Teresa Carvalhido 0:2, Collin Wüst 1:1

In den Doppeln spielten: Grabowski/Wüst 1:0, Grabowski/Carvalhido 0:1.

**Vorschau auf das kommende Wochenende:**

Am Samstag, den 03.10.2015 sind folgende Spiele:

**Herren Landesliga Gr. 2**

19 Uhr TTC Hegnach – TSV Oberbrüden

**Herren Kreisklasse A Waiblingen**

19 Uhr TTC Hegnach IV – TSV Schnait

**Damen Kreisklasse Rems**

15:30 Uhr TTC Hegnach III – TTC Hegnach II

**Jungen U18 Kreisklasse A Mitte**

15:30 Uhr TTC Hegnach III – TTC Hegnach II

**Mädchen U18 Verbandsklasse Nord**

13 Uhr TV Reichenbach – TTC Hegnach

**Mädchen U18 Bezirksklasse Rems**

13 Uhr TTC Hegnach II – TSB Schwäbisch Gmünd

**Jungen U13 Kreisliga Herbst Waiblingen/ Schorndorf**

10:30 Uhr TTC Hegnach II – TV Oeffingen

Am Sonntag, den 04.10.2015 sind folgende Spiele:

**Herren Bezirksklasse Rems**

14 Uhr TTC Hegnach II – SF Grosserlach

**Herren Kreisklasse C Waiblingen**

10 Uhr TTC Hegnach VI – VfR Birkmannsweiler VI

Wir sind auch im Internet unter: [WWW.TTC-Hegnach.de](http://WWW.TTC-Hegnach.de)

**Männergesangverein****Hegnach 1881 e.V.****Nächste Chorprobe****Männerchor**

Montag, 05. Oktober 2015, von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr

Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

**Happy Voices**

Montag, 05. Oktober 2015, von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr

Ort: Ehemaliger Raiffeisenmarkt hinter der Volksbank

**„Projekt“ Adventliches im Schafhofkeller**

Sie singen gerne? Möchten sich aber nicht auf ewig (an einen Verein) binden? Sie möchten mal ausprobieren, wie es ist, im Chor zu singen, statt alleine unter der Dusche? Sie singen gerne zu Weihnachten, möchten aber auch mal

neue Lieder zum Weihnachtsfest lernen – oder sogar in einer anderen Sprache? Sie schwärmen für Gospels? Haben Sie eine der Fragen mit „ja“ beantwortet - dann kommen Sie doch bei den Happy Voices vom MGV Hegnach vorbei und singen mit, gerne auch nur für dieses Projekt: Ab 14. September starten unsere Proben für unser nächstes Konzert am 05. Dezember 2015 im Schafhofkeller – Adventliches, Gospels, afrikanisch, englisch und deutsch. Sie werden begeistert sein – denn: „Gemeinsam singen macht Spaß, gemeinsam singen tut gut ... die Töne nehmen uns in den Arm“. Jeder ist herzlich willkommen, Sie müssen nicht vorsingen und Notenkenntnisse oder Sprachkenntnisse brauchen Sie auch nicht. Gemeinschaft ist, wenn jeder jedem hilft. Und wenn Ihnen die modernen Lieder nicht gefallen – wir haben auch einen traditionellen Chor. Dieser probt für einen Auftritt in der katholischen Kirche am 06.12.2015. Auch hier können Sie gerne projektweise bis zum Auftritt mitsingen. Wir freuen uns auf Sie !!!!

## Happy Kids

Der Kinderchor Happy Kids trifft sich jeden Dienstag von 16.00 - 16.45 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Im Chor können Kinder von ca. 4 Jahren bis zum Ende der 1. Schulklasse mitmachen. Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein. Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



### Fahrradtour am Donnerstag 01. Okt. 2015

Wir treffen uns, bei gutem Wetter, um 10 Uhr am REWE Parkplatz zu einer Fahrt ins Blaue. Jedermann kann daran teilnehmen und ist herzlich willkommen.  
Erich

### Wanderung Sonntag 18. Oktober 2015

Liebe Wanderfreunde,  
für unsere Herbstwanderung auf der Schwäbischen Alb treffen wir uns am Rathaus. Wir fahren über die A8 nach Bad Ditzgenbach. An der Vincenz-Therme beginnt unsere Wanderung über den Galgenberg zum Barmenberg nach Auendorf. Wir kehren im Restaurant Talblick zum Mittagessen ein. Nehmt nach Möglichkeit Wanderstöcke mit.  
Anstieg: ca. 200 Höhenmeter  
Wanderstrecke: ca. 10 km  
Abfahrt: 9.00 Uhr am Rathaus  
Wir hoffen auf gutes Wetter und freuen uns über viele Mitwanderer.  
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.  
Wanderführer R. + R. Escher



## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach Senioren



### Wanderung Mittwoch 07. Oktober 2015

Aufgrund der mehrtägigen Ausfahrt ins Murnauer Land fällt die Wanderung aufgrund zu erwartendem geringen Interesse aus.  
Wir bitten um Verständnis.

## Volkstanzgruppe Hegnach



Die Volkstanzgruppe trifft sich wieder nach der Sommerpause zum nächsten Tanzabend am Freitag, den 02.10.2015 im Vereinstreff ab 20.00 Uhr.

Mehr Info gibt's bei

Peter Albus

Tel. 07151/18387

E-Mail: peteralbus@web.de

Conny Frank-Grotz

Tel. 07151/53617

E-Mail: AHFrank@aol.com



## Ski-Club Hegnach e.V.

### Ständige Termine:

#### Skigymnastik

jeden Montag von 20.00 bis 21.30 Uhr in der Hartwaldhalle in Hegnach. Neueinsteiger und Gäste sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Unsere ganzjährige Skigymnastik bereitet optimal auf verschiedene Sportarten vor und hält Euch in Schwung.

#### Radtreff

während der Sommermonate:

- Männer: Jeden zweiten Sonntag im Monat Mountainbiken. Abfahrt um 10.00 Uhr am Treffpunkt Hartwaldhalle. Rückkehr zwischen 12:30 Uhr und 13:00 Uhr. Neue Biker sind gerne willkommen.
- Damen: jeden Dienstag um 18.15 Uhr an der Hartwaldhalle.

#### Nordic Walking

jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr:

- Treffpunkt im Sommer am Eingang zum Hartwald.



## Tennisverein Hegnach e.V.

### Happy Hour beim Tennisverein Hegnach

Jeden Freitag von 19 bis 20 Uhr gibt es beim Tennisverein Hegnach eine Happy Hour. Wer sich schon immer einmal überlegt hat, den Tennisschläger zu schwingen, ist vom Verein eingeladen, unverbindlich vorbeizuschauen, das Tennisspiel auszuprobieren und die schöne Tennisanlage kennenzulernen. Die Teilnahme an der Happy Hour ist kostenlos.

## Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



### ...informiert, jetzt:

**Dahlienknollen einlagern.** Warten Sie mit dem Einlagern der Dahlienknollen ab, bis der erste Frost Blüten und Blätter vernichtet hat. Je später die Knollen aus dem Boden geholt werden, desto sicherer überwintern sie. Achten Sie darauf, dass die Knollen weder Sonne noch Wind ausgesetzt und gut abgetrocknet sind, bevor Sie sie in einem feuchten, kühlen Keller (5 °C) einlagern.

**ältere Rhabarberpflanzen teilen.** Eine Faustregel besagt, dass alte Rhabarberpflanzen nach acht Jahren geteilt werden sollten. Jetzt ist eine gute Gelegenheit, die Wurzelstöcke auszugraben und nach der Teilung wieder auszupflanzen.

**Gemüsebeete vorbereiten.** Auf den Flächen, die Sie nächstes Jahr mit stark zehrendem Gemüse bepflanzen wollen, können Sie jetzt Kompost oder Mist einarbeiten. Der Kompost darf ruhig in halbreifem Zustand sein. Eine dicke Mulchschicht schützt den so vorbereiteten Boden über die Wintermonate vor Nährstoffauswaschung.

**Walnussbäume schneiden.** Wenn Ihr Walnussbaum zu hoch ist oder dürre Äste hat, sollten Sie ihn am besten unmittelbar nach der Ernte schneiden. Beschränken Sie sich auf das Herausnehmen einzelner Äste und lassen Sie bei größeren Ästen einen Stummel stehen. Andernfalls trocknet die Wunde zu weit ins verbleibende Holz ein und die Stelle wird morsch.

**Leimringe anlegen.** Legen Sie rechtzeitig Leimringe an die Stämme Ihrer Obstbäume und der benachbarten Laubbäu-

me an, um die Weibchen des Kleinen Frostspanners an der Eiablage zu hindern. Die Ringe (gut bewährt haben sich Fertigeimringe) müssen rundum dicht und fest am Stamm anliegen. Glätten Sie Unebenheiten mit einem Rindenkratzer und füllen Sie Ritzen und Risse mit Ton oder Lehm.

**Obst richtig lagern.** Reife Früchte und solche mit Faulstellen nicht einlagern. Lagern Sie nur absolut gesunde und trockene Früchte ein. Ernten Sie rechtzeitig und lagern Sie das Obst so kühl wie möglich. Wird es in perforierten Folienbeuteln aufbewahrt, ist eine ständige Kontrolle auf Fäulnis notwendig.

**Walnüsse ernten.** Ende September/Anfang Oktober werden die Walnüsse geerntet. Der günstigste Erntezeitpunkt ist dann gekommen, wenn die Schale aufspringt und leicht entfernt werden kann. Ist sie noch geschlossen, müssen die Nüsse mit der Hand von der Schale befreit werden. Hierbei bietet sich das Tragen von Handschuhen an, da die Gerbstoffe in der Schale die Haut stark verfärben können. Wichtig ist, dass die Nüsse gut getrocknet (der Wassergehalt sollte weniger als 3 % betragen) und anschließend luftig gelagert werden, dann bleibt die gesundheitsfördernde Wirkung auch lange erhalten. Von einer Reinigung der Nüsse mit Wasser ist abzuraten, da die Gefahr einer Schimmelbildung am Kern zu groß ist.

**Rasen und Wiesen pflegen.** Vor dem Herbst kann noch ein letztes Mal gemäht werden. Das Kraut wird von der Fläche entfernt und an einem separaten Platz kompostiert. Besonders bei Rasen oder Wiesen mit Zwiebelblumen ist dieser Schnitt wichtig, weil der nächste Schnitt erst im Frühjahr nach der Zwiebelblüte möglich ist.

## Reitergemeinschaft Hegnach/Oeffingen e.V.



Der Herbst ist eine ganz besondere Zeit im Jahr. Die ersten Blätter verfärben sich und es weht bereits ein frischer Herbstwind. Die beste Zeit für ein Herbstturnier. Mitte Oktober ist es wieder so weit: Am Wochenende 17.-18. Oktober 2015 findet das Dressur- und Springturnier auf der Reitanlage in Hegnach statt.

## LandFrauenverein Hegnach

Besuchen Sie uns im Internet auf [www.landfrauen-hegnach.de](http://www.landfrauen-hegnach.de).

### Marienkirche Waiblingen-Neustadt

#### Am Dienstag 6.10.2015

besichtigen wir den Erntedankteppich in der Marienkirche in WN-Neustadt. Allerlei Körner, Getreide und Trockenblumen arrangieren Mitglieder der Gemeinde zu einem wunderschönen Teppich. Wir verbinden die Besichtigung mit einer Kirchenführung. St. Maria wurde 2011 zum Kulturdenkmal erklärt.



Danach ist der Besuch eines Cafés geplant.

**Abfahrt: 13.47 Uhr am Rathaus Hegnach, 14.10 Uhr ab Bahnhof Waiblingen.**

Telefonische Anmeldung wird erbeten bis 3.10. 2015 unter Tel. Nr. 07151/59212.

Gäste sind herzlich willkommen.

### Einladung zum Linientanz

Am Freitag, den 2. Oktober 2015 beginnt wieder ein 10-teiliger Linientanzkurs, und zwar immer freitags von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr im Vereinstreff im Rathaus. Kursleiter ist Tanzlehrer Jochen Basmann aus Rudersberg.

Egal ob Mitglied oder nicht, schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei!

Wir freuen uns auf neue Gesichter!

## Elterninitiative Liebelle

### Natur-pur in Hegnach

Elterninitiative Liebelle auf Entdeckungstour über Hegnacher Wiesen- und Waldwege

Mit Liebe Leben leben

Hurra, hurra der Herbst ist da!

Bücher Blätter bunte Träume

süße Freuden kahle Bäume

malt der Wind mit Zauberhand.

...Und wir möchten das miteinander erleben. In der Natur um Hegnach!

Liebe Kinder,

Lust auf rote Bäckchen, gesunden Appetit, und entspannten Schlaf?

Wir laden euch ein auf Herbstdüfte, Naturgeräusche, Sternenhimmel bei unseren wöchentlichen Spaziergängen mit Timmi entlang der Wiesen und Felder.

Wir beginnen unsere Natur-pur-Tour im neuen Schuljahr am

**Montag, den 5. Oktober 2015.**

Wir treffen uns wie immer am **Schaffhofkeller** um **16:30 Uhr**.



Anne und Ute und Timmi

([liebelle-hegnach@web.de](mailto:liebelle-hegnach@web.de))

Schon entdeckt?

Unseren Schaukasten im Esslinger Weg mit ca. monatlich wechselnden „**Gedichten am Wegrand**“ für Groß und Klein. Viel Freude beim Lesen der Gedichte!

## Parteien

Telefonsprechstunde der CDU-Fraktion (18 Uhr - 19.30 Uhr)

Internet: [www.cdu-waiblingen.de](http://www.cdu-waiblingen.de)

**07.10.2015, Dr. Hans-Ingo von Pollern, T. 29652**

Telefonsprechstunde SPD

**Dienstag, 06.10.2015, 19-20 Uhr, Peter Beck, T. 07151/22546**

**Telefonsprechstunde der DFB-Fraktion**

Dienstag, den 06.10. von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Michael Fessmann, Tel.: 82878,

E-Mail: [fessmann.holzbau@t-online.de](mailto:fessmann.holzbau@t-online.de)

## Verschiedenes

### DER MENSCH IN BEWEGUNG 2015

#### Vierter bundesweiter DEB-BILDUNGSTAG in Waiblingen

Am 11. November 2015 laden die Standorte der DEB-Gruppe zum bundesweiten Bildungstag unter dem Motto „Der Mensch in Bewegung 2015“ ein. Bereits zum vierten Mal rufen das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) und seine Tochterunternehmen zur Bewegung auf. Das Thema „Der Mensch in Bewegung“ wird an den verschiedenen Schulen und Einrichtungen auf ganz unterschiedliche Weise umgesetzt. Details zu den einzelnen Programmen werden ab Oktober unter [www.deb.de](http://www.deb.de) veröffentlicht.

„Alles Leben ist Bewegung, Bewegung ist Leben.“ Diesen Satz prägte Leonardo da Vinci bereits im 15. Jahrhundert. Doch noch heute ist die Aussage aktueller denn je. Sie weist auf die ständigen Veränderungen im Leben, die Bewältigung immer wieder neuer Lebensherausforderungen und die damit verbundene persönliche Weiterentwicklung hin.

Mit seinen Ausbildungen, Lehrgängen, Fort- und Weiterbildungen, Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekten sowie Therapieangeboten zeigt das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) stets neue Wege und Unterstützung für die persönliche Entwicklung.

Der erste DEB-Bildungstag fand erstmals am 14. November 2012 unter dem Leitthema „Der Mensch in Bewegung“ in über 15 Städten und vier Bundesländern statt.

#### WEITERE INFORMATIONEN UNTER

Gemeinnützige DEB

soziale Dienstleistungs GmbH

Waiblinger Dienste

Schorndorfer Straße 66

71332 Waiblingen

TEL +49(0)71 51198 61 69 -0

FAX +49(0)71 51198 61 69 -9

MAIL waiblingen@sozdi.de

WEB [www.deb.de](http://www.deb.de) oder [www.soziale-dienste-gmbh.de](http://www.soziale-dienste-gmbh.de)

FB [www.facebook.com/DEBGruppe](https://www.facebook.com/DEBGruppe)

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK,

gemeinnützige GmbH

Bahnhofstraße 76

71332 Waiblingen

TEL +49(0)71 51150299-45

FAX +49(0)71 51150299-44

### Gartenschau von Bürgern für Bürger

**Beirat der Remstal Gartenschau 2019 informiert sich in Gmünd**

**Von Essingen bis Remseck werden derzeit die Weichen für die Remstal Gartenschau 2019 gestellt. Bei Bürgerbeteiligungs-Veranstaltungen und in den Gemeinderäten werden Projekte und Baumaßnahmen entwickelt, konkretisiert und beauftragt. Bei einem Besuch in Schwäbisch Gmünd informierten sich Vertreter der 16 Gemeinderäte am 25. September über Ideen für 2019 und auch darüber hinaus.**

Im Landschaftspark Wetzgau empfing Oberbürgermeister Richard Arnold die 50 Vertreterinnen und Vertreter der Remstal-Gemeinderäte und die Oberbürgermeister und Bürgermeister der Remstal-Kommunen. Dabei wurde schnell klar, wie wertvoll eine Gartenschau auch anschließend für die Menschen vor Ort ist. „Das heutige Gmünder Angebot wird getragen durch eine breite Gemeinschaft und das starke Engagement hunderter Bürger“, so Oberbürgermeister Richard Arnold. Im ehemaligen Himmelsgarten ermöglicht die frühzeitige Einbeziehung der Bürger heute die Weiternutzung als öffentlicher Landschaftspark. Dieser Park mit dem weithin sichtbaren Turm Himmelsstürmer, Pflanzen und Tieren wird durch den Einsatz von zahlreichen Vereinen, Bürgerinitiativen und Firmen weiterhin gepflegt und belebt.

Um die erste interkommunale Gartenschau, die Remstal Gartenschau 2019, fest in den Kommunen zu verankern und den Blick fürs Gesamtprojekt zu behalten, treffen sich die Vertreter der 16 Gemeinderäte zweimal pro Jahr zum Informationsaustausch. Im Fokus standen dieses Mal die Aspekte Bürgerbeteiligung und Nachhaltigkeit. Die Gemeinderäte zeigten sich beeindruckt von Oberbürgermeister Arnolds Ausführungen zur Entstehungsgeschichte des Himmelsstürmers: „Noch ein Jahr vor der Gartenschau war nicht klar, dass ein solcher Turm entstehen würde. Mit Ideen, Tatkraft und finanziellen Mitteln aus der Bürgerschaft und der Wirtschaft wurde dieses weithin sichtbare Projekt initiiert und gebaut“, so OB Arnold.

Nach der Führung durch die ehemaligen Geländeteile Himmelsgarten und Himmelsleiter stellte Gartenschau-Geschäftsführer Thorsten Englert die Planungen für die erste interkommunale Gartenschau vor und betonte: „Die Remstal Gartenschau ist in einer entscheidenden Entwicklungsphase. In den kommenden Monaten wird sich herauskristalisieren,

was das ganze Remstal vereint und was unsere Remstal Gartenschau 2019 auszeichnet.“ Auf die Rolle des Beirats kam Englert ebenfalls zu sprechen: „Sie als Gemeinderäte haben eine wichtige Funktion. Sie sind quasi die Rückkopplung in Ihre Gremien und zu Ihren Bürgern, um aus einzelnen Ideen und den gemeinsamen Projekten ein Ganzes zusammen zu fügen.“

Oberbürgermeister Richard Arnold motivierte die Gemeinderatsmitglieder abschließend: „Auf Euch kommt es jetzt an! Ihr müsst in euren Gemeinden und Städten die Motivation wecken und weitertragen, auch über Bedenken hinweg. Haltet als Bürger fest an Euren Ideen für Euren Ort und für unser Remstal.“

#### Zitate der Stadt- und Gemeinderäte

Jörg Schiller, Stadtrat in Fellbach, nimmt viele Erkenntnisse aus Gmünd mit: „Wir sollten als Fellbacher das zeigen, was uns auszeichnet. Dann werden wir in der Summe aus 16 Orten ein starkes Ganzes, eine ganz besondere Gartenschau für uns Remstaler und für alle Gäste.“

Der Schorndorfer Stadtrat Kurt Mächtlen unterstützt das Vorgehen in seiner Stadt: „Bei uns werden die Bürger von Anfang an mitgenommen. Das heißt nicht, dass alle Ideen am Ende umsetzbar sind ohne Paten oder Partner. Aber um Großes zu erreichen, brauchen wir erstmal überzeugte Motivatoren mit Ideen und Mut.“

„In Gmünd sieht man, dass Vieles noch entstehen kann, auch wenn wir im Moment noch nicht dran denken“, fasst Walter Zimmer aus Kernen den Nachmittag zusammen. „Jetzt muss es uns in jeder Gemeinde gelingen, das Gartenschau-Feuer rüberzubringen und zu motivieren für die Ideen im Kleinen.“ Joachim Bertsche aus Urbach ergänzt: „Wir sollten in jedem Ort etwas Neues, Echtes schaffen, zusammen mit unseren Vereinen und Engagierten. Dabei braucht's bestimmt manchmal den Mut etwas zu wagen, auch wenn die Lösung nicht gleich auf der Hand liegt.“

Isolde Schurrer und Ina Steiner aus Weinstadt waren zum ersten Mal in Gmünd nach dem Ende des Gartenschau-Jahres und sind beeindruckt vom nachhaltigen Erfolg: „In Gmünd ist es hervorragend gelungen, die Menschen vor Ort mitzunehmen und auf ihre Ideen zu bauen. So entsteht Identifikation – das spürt man an jeder Ecke.“

[www.gib-acht-im-verkehr.de](http://www.gib-acht-im-verkehr.de)

### Leiden auch Sie unter Wechsel-Fieber?

Beim Spurwechsel erst blicken, dann blinken. Spiegel- und Schulterblick bringen Sie auf sicheren Kurs.

Eine Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg.



GIB ACHT IM VERKEHR.